

# Leitbild



## Präambel

Das Brustzentrum Kreis Recklinghausen ist ein vom Land Nordrhein-Westfalen **anerkanntes** und daher besonderen **qualitativen Anforderungen** unterliegendes Brustkrebs-Zentrum. Es bestehen folgende Kooperationen:

- die jeweiligen Frauenkliniken
  - des Klinikum Vest, Behandlungszentrum Paracelsus-Klinik in Marl
  - des Prosper-Hospitals in Recklinghausen
  - des St. Vincenz-Krankenhauses in Datteln
- die entsprechenden radiologischen Abteilungen der kooperierenden Krankenhäuser
- die Strahlentherapeutische Praxis und Klinik am Klinikum Vest, Behandlungszentrum Knappschaftskrankenhaus in Recklinghausen
- die Strahlentherapeutische Praxis Dr. Riesenbeck in Recklinghausen
- die Praxis und Tagesklinik für Internistische Onkologie und Hämatologie in Recklinghausen
- das Pathologische Institut in Recklinghausen

Darüber hinaus bestehen **Kooperationen** in den Bereichen Psychoonkologie, Humangenetik sowie mit Selbsthilfegruppen, Rehabilitationseinrichtungen, Hospizdiensten und Sanitätshäusern.

Auftrag und Ziel aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es, durch **leitlinienorientierte Behandlung und Bündelung fachlicher Kompetenz** jeder Patientin schnell und nach dem neuesten Stand von Wissenschaft und Technik diagnostische und therapeutische Hilfe zugute kommen zu lassen.

Dies erreichen wir, indem wir die nachfolgenden Grundsätze unserer Arbeit befolgen und weiterentwickeln.

Mit „wir“ ist grundsätzlich die **Gesamtheit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** der kooperierenden Partner im Zentrum gemeint. Daher basiert dieses Leitbild auch auf den in den einzelnen Einrichtungen bereits eingeführten Leitbildern.



## 1. Für welche Werte stehen wir?

Wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Brustzentrums Kreis Recklinghausen, stellen Sie, unsere Patientinnen und Patienten und Ihre Angehörigen, in den **Mittelpunkt unseres Handelns**.



Wir begegnen jedem Menschen, der mit uns in Kontakt steht, mit **Achtung und Wertschätzung** unabhängig von Geschlecht, Religion oder Konfession sowie nationaler, ethnischer und sozialer Herkunft.

Wir streben kontinuierlich optimale Ergebnisse in Ihrer Behandlung an und achten daher auf **gezielte Qualifikationen** unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auf die fehlerlose **Vernetzung von Schnittstellen** und auf die gegenseitige **Kommunikation und Transparenz** unserer Abläufe.

Wir fühlen uns als **Team** und verpflichten uns zur vertrauensvollen interdisziplinären und berufsgruppenübergreifenden **Zusammenarbeit**.

Diagnosen und Therapieentscheidungen werden stets **gemeinsam mit allen notwendigen Fachdisziplinen** getroffen, z. B. in der wöchentlich stattfindenden Tumorkonferenz.

Durch regelmäßigen Kontakt zu festen, Ihnen bekannten **Ansprechpartnern**, ermöglichen wir Ihnen kompetente Beratung und Anleitung.

Eine **psychoonkologische, soziale und seelsorgliche Begleitung** steht Ihnen zur Verfügung.

Dies alles befähigt uns, **individuell** auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche einzugehen.



## 2. Was zeichnet uns aus?

Wir sind Ansprechpartner für alle Fragen und Belange rund um das Thema „Brustgesundheit und Brustkrebs“ – für **Frauen und Männer** aus dem Kreis Recklinghausen und Umgebung.

Wir streben in allen Berufsgruppen spezielle **Zusatzqualifikationen** an. So stehen z.B. in allen operativen Standorten ausgebildete Pflegeexpertinnen für Brusterkrankungen (Breast Care Nurses) zur Verfügung.

Wir verstehen uns als Zentrum, das auf **drei Säulen** fußt:

- Vorsorge
- Behandlung
- Nachsorge

**Zertifizierte (Mamma-Care-) Trainerinnen** bieten allen Interessierten Kurse zur Selbstuntersuchung der Brust an. Darüber hinaus stehen unsere **Pflegeexpertinnen** beratend zum Thema Vorsorge und Früherkennung (z.B. Mammographiescreening) zur Seite.



In der wöchentlichen **Tumorkonferenz** begutachtet unser **medizinisches Expertenteam** Ihre Befunde und spricht eine abgestimmte Therapieempfehlung aus, die unmittelbar mit Ihnen besprochen wird. Die Einholung **mehrerer Meinungen** ist somit im Rahmen der Tumorkonferenz gesichert.

Mit diesem Konzept tragen wir dazu bei, Brustkrebs **schneller** zu erkennen und **effektiver** zu behandeln, als es einem einzelnen Arzt möglich wäre.

Auch nach Ihrem stationären Aufenthalt und während der weiterführenden Therapien ist unser Expertenteam u.a. Sozialdienst, Psychoonkologen oder im Rahmen von pflegerischen Beratungsstellen für Sie da.



### 3. Wie gehen wir miteinander um?



Wir arbeiten an unterschiedlichen Orten und Arbeitsplätzen und für verschiedene Arbeitgeber in unserem Brustzentrum. Jede einzelne Aufgabe ist wichtig für die Gesamtqualität unserer Leistung. Daher arbeiten wir, über alle Hierarchie- und Fachgrenzen hinweg, vertrauensvoll, offen und ehrlich zusammen. Wir reden miteinander – und nicht übereinander. Unsere Zusammenarbeit ist geprägt durch Partnerschaft,

Transparenz und ein gutes Arbeitsklima.

Konflikte tragen wir offen und sachlich aus. An Absprachen halten wir uns und geben uns Feedback.

Neuen Ideen gegenüber sind wir vorurteilslos offen.

Mängel und Fehler sprechen wir sachlich an und finden gemeinsam Wege der Verbesserung.

Die Führungskräfte unseres Brustzentrums sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst. Sie schaffen Freiräume, die unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Engagement und Leistungsbereitschaft füllen. Für persönlichen und fachlichen Austausch bieten sie Zeit. Sie fördern und fordern Selbständigkeit und Kreativität gezielt und entsprechend der Kompetenzen und Potentiale unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Motivation und Chancengleichheit sind dabei zentrale Grundsätze.

Ein kooperativer Führungsstil ist selbstverständlich. Entscheidungen und Ziele legen sie nachvollziehbar dar.

Sie sind unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verpflichtet und schaffen eine Atmosphäre, in der ein fairer, konstruktiver und höflicher Umgang miteinander möglich ist. Sie stellen geeignete Arbeitsbedingungen unter Beachtung des notwendigen Arbeits- und Gesundheitsschutzes zur Verfügung.

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind willkommen und werden von uns vorbehaltlos unterstützt und eingearbeitet.



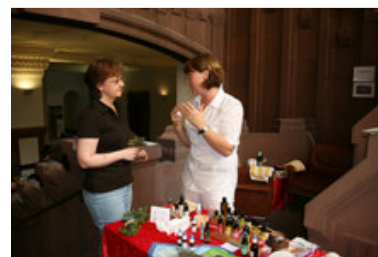
#### 4. Wie stellen wir uns dar?

Eine aktive Einbindung unseres Brustzentrums in das Gesundheitswesen der Region ist für uns elementarer Bestandteil eines zukunftsweisenden Selbstverständnisses. Daher sind Öffentlichkeitsarbeit, Gesundheitsinformation, -förderung und -beratung, Präventions- und Selbsthilfegruppenarbeit Teil unserer Arbeit.

Neben unseren Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen möchten wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kooperationspartner und niedergelassener ärztlicher Praxen sowie die gesamte Bevölkerung unserer Region ansprechen.

Um dies zu erreichen, bieten wir Ihnen z.B. folgende Informationsquellen an:

- der jährliche Senologietag, Patienten- und Ärzteseminare, Tag der offenen Tür
- Pressearbeit (Artikel, Themenabende, Veranstaltungshinweise und -berichte, Radio)
- Kurse zur Brustselbstuntersuchung
- Aktive Beteiligung an Treffen von Selbsthilfegruppen
- Homepage des Brustzentrums ([www.brustzentrum-kreis-re.de](http://www.brustzentrum-kreis-re.de))
- Printmedien (Flyer, Plakate)
- die Patientinneninformationsmappe
- aktive, interne Informationspolitik (Intranet, Mitarbeiterzeitung, Newsletter)
- die Veröffentlichung des jährlichen Qualitätsberichts auf der Homepage
- Ärzteforen





## 5. Wie sichern wir unsere Qualität?

Wir unterliegen als vom Land Nordrhein-Westfalen **anerkanntes Brustzentrum** besonderen Anforderungen, die in einem Katalog mit 88 Kriterien formuliert sind. Die Einhaltung dieser Forderungen wird jährlich von der Ärztekammer Westfalen-Lippe überprüft. Alle drei Jahre erfolgt die **Zertifizierung** unseres Zentrums.



Darüber hinaus verpflichten wir uns aus eigenem Engagement heraus, die Qualität unserer Leistungen stets zu sichern und zu verbessern. Durch eigene, durchgeführte **Prüfungen (interne Audits)** überwachen wir die Übereinstimmung der theoretischen Anforderungen an uns selbst mit der praktischen Umsetzung.

Unser Handeln steht auf folgenden Säulen:

- Leitlinien- und standardorientierte Behandlung
- Motivierte, spezialisierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Patientinnen- und Mitarbeiterorientierung (Befragungen, Ideen- und Verbesserungsmanagement)
- Enger Kontakt und Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten und Ärztinnen
- Innovativer, stetiger Verbesserungsprozess durch aktive Gestaltung und Steuerung unserer Abläufe (Arbeitsgruppen, jährliche eigene Prüfung aller Prozesse)
- Berufsgruppenübergreifende und fachgebietsübergreifende Teamarbeit
- Aktive Informationspolitik (Newsletter per E-Mail, Qualitätsbericht, Homepage)
- Bereitschaft zur Anerkennung von Problembereichen
- Wirtschaftliche und zukunftsorientierte Führung des Zentrums

Die Rahmenbedingungen setzen Regelungen, die in unserem **Qualitätsmanagement-Handbuch** festgelegt sind. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller kooperierenden Partner im Zentrum sind diesen Regelungen verpflichtet.